



Deutscher Werkbundtag 2015
KULTUR - LANDSCHAFT IN EINER GRENZENLOSEN (?) GROSSREGION
am 11. und 12. September 2015
in der Modernen Galerie des Saarlandmuseums, Saarbrücken

Unser Konzept

Auf einer Strecke von etwa 200km, Lothringen im Süden, Luxemburg im Norden drängen sich landschaftliche Höhepunkte aneinander, die es in dieser Vielfalt auf engstem Raum nur selten gibt: die sanfte Hügellandschaft und steil abfallende Felsen, dichte Wälder und weite Flussufer mit bäuerlichen Siedlungen und den Giganten der Industrie, Kelten und Römer haben ihre Spuren hinterlassen, aus allen Bauepochen blieb ein reiches kulturelles Erbe, auch wenn immer wieder Kriege tobten und sich die Grenzen verschoben.

Grenzen gibt es weiterhin, doch im täglichen Leben sind diese weder den Franzosen noch Luxemburgern oder Deutschen bewusst. Für viele Menschen werden sie allerdings wieder undurchdringlich.



Unser Thema „Kultur-Landschaft“ sehen wir zweischichtig. Der Landschaftsaspekt stellt die Frage nach dem heutigen Umgang mit den Landschaftsressourcen, hat aber auch einen touristischen Werbeeffekt. Dieser spielt beim Blick auf die Kultur nur eine untergeordnete Rolle. Wir wollen aufzeigen, ob und wie Kultureinrichtungen zusammenarbeiten können, wo die Schwierigkeiten liegen, wo es Unterstützung gibt.

Sind hier die Gemeinsamkeiten genau so selbstverständlich wie für die Bewohner der Großregion? Auf der Saarbrücker Bahnhofstraße und den Restaurants, auch in den Kultureinrichtungen hört man zu bestimmten Zeiten und bestimmten Tagen mehr Französisch als Deutsch, während ein Samstag im Forbacher „Cora“ von deutschen Käufern beherrscht wird.



Deutscher Werkbundtag 2015

Kultur - Landschaft in einer grenzenlosen (?) Großregion 11. / 12. September 2015

Programm

Freitag 11.09.15

Ort Saarland-Museum

16.30 Uhr Begrüßung

17.30 Uhr **Enrico Lunghi**, Generaldirektor MUDAM Luxemburg / Kulturelle Beziehungen aus luxemburgischer Sicht

18.00 Uhr **Prof. Peter Latz**, Landschaftsplaner / Industriekultur in der Großregion

19.00 Uhr Busfahrt bis Spicheren, Frankreich

20.00 Uhr Essen bei „Woll“ auf der Spicherer Höhe

Samstag 12.09.15

Ort Saarlandmuseum

9.00 Uhr Treffen und Begrüßung, Führung durch Baustelle „Erweiterungsbau“

10.00 Uhr **Ulrich Commerçon**, Minister für Kultur und Bildung / Grußworte
Frédéric Joureau, Französischer Generalkonsul / Grußworte

10.30 Uhr **Prof. Dr. Peter Moll**, Ltd. Ministerial a.D. / Geografischer Streifzug durch die Landschaften zwischen Maas, Mosel, Saar und Nahe

11.00 Uhr **Uschi Macher**, Ministerium für Bildung und Kultur / Kulturelle Zusammenarbeit in der Großregion.

11.30 Uhr **Dr. Roland Mönig**, Direktor Saarlandmuseum / Das Museum im Landschaftsraum

12.30 Uhr Mittagsimbiss
„Liquid Pinguin“ mit der Performance „Hörbare Großregion“

14.00 Uhr **Peter Lupp**, Regionalverband Saarbrücken / „Sternenwege“ Pilgerstraßen in der Großregion

14.30 Uhr **Dr. Rena Wandel-Hoefer**, Baudezernentin LH Saarbrücken / Stadtmitte am Fluss

15.00 Uhr **Jean Marie Helwig** (Architekt, Frankreich) / Pinguissons Moderne

15.30 Uhr Abschlussdiskussion (Moderator Henning Freese)

16.30 Uhr **Dr. Roland Mönig** / Führung durch die Sammlung der Modernen Galerie

„JAZZLAG“ / Jazz-Musik gespielt von Hanno Dutt und Freunden

18.00 Uhr Offizielles Ende des Werkbundtages / Gemeinsame Abendunternehmungen sind möglich

Sonntag 13.09.15

Individueller Besuch ausgewählter landschaftlicher wie kultureller Höhepunkte. Vorschläge enthält eine zur Tagung mit freundlicher Unterstützung des Ministerium für Finanzen und Europa entwickelte App zum Download zu finden unter <http://www.deutscher-werkbund.de/dwbsaar.html>